

GSM/PSTN Wählgerät

Art.-Nr. AZWG10020

Seite 1 von 3



- Ermöglicht die Kommunikation über das Festnetz/Mobilfunknetz
- Text- und Sprachnachrichten via Festnetz (PSTN) und Mobilfunk (GSM)
- Alarm- und Statusmeldungen an bis zu 10 gespeicherte Rufnummern
- Redundanter Kommunikationsweg (PSTN/GSM) für max. Übertragungssicherheit
- Fernzugriff via Telefon für die weltweite Bedienung von unterwegs
- Integrierter Hör- und Sprechmodus zur einfachen Vor-Ort-Interaktion
- Postfachfunktion zur Weiterleitung von Meldungen (z. B. Prepaid-Guthaben)
- Unabhängig von einer Alarmzentrale einsetzbar (Hausautomation, Industrie)

Das Wählgerät für Sprach- und Textnachrichten dient als Bindeglied zwischen Alarmzentrale (Funk/Draht) und einem Telefonnetz. Es reagiert auf Zustandsänderungen von Schaltausgängen der Alarmanlage. Die Alarmzentrale signalisiert mit dem Umschalten Alarm- oder Statusmeldungen. Das Wählgerät übermittelt nun diese Meldungen als Sprache (Anruf mit gespeichertem Wortlaut) oder Text (SMS mit gespeichertem Wortlaut).

Stiller Alarm via Telefonnetz

Bei Alarm kann eine Alarmzentrale z. B. die Sirene auslösen oder einen stillen Alarm generieren. Die Weiterleitung des stillen Alarms an das Telefonnetz erfolgt über das Wählgerät. Mittels Drahteingängen stehen 8 Ereignisse (z. B. Einbruch, Überfall, med. Notfall, Feuer) zur Verfügung, denen je ein Ereignistext (SMS oder Sprache) zugeordnet wird. Zudem wird eine Standortnachricht mit allgemeinen Daten (Name, Anschrift) übermittelt.

8 Nachrichten an 10 Rufnummern – via Festnetz oder Mobilfunk

Im Alarmfall wird der jeweils programmierte Ereignistext aktiviert und die Nachricht an max. 10 Kontakte gesendet. Dabei erfolgt die Übermittlung via Festnetz oder GSM. Ist der zuerst gewählte Übertragungsweg gestört, wird der Zweite genutzt. Das Wählgerät kann auch an einer Telefonanlage mit Amtsholung eingesetzt werden, da bei einer GSM Einwahl die Ziffer für die Amtsholung ignoriert wird.

Weltweiter Fernzugriff, Vor-Ort-Interaktion und Postfachfunktion

GSM/PSTN Wählergerät

Art.-Nr. AZWG10020

Seite 2 von 3

Der Fernzugriff via Anruf erlaubt den Abruf von Meldungen und das Programmieren des Geräts von unterwegs. Mit dem Hör- und Sprechmodus (Mikro/Lautsprecher) ist eine Vorort-Interaktion möglich, z. B. Hineinhören oder Hineinsprechen ins Gebäude. Praktisch: Mit der Postfachfunktion werden eingehende SMS weitergeleitet – z. B. die Info über ein ablaufendes Guthaben einer Prepaid-SIM-Karte.

Stand-alone Betrieb, 4 Schaltausgänge

Das Wählergerät kann über die Drahteingänge nicht nur Signale von einer Alarmzentrale verarbeiten, sondern auch von anderen Geräten. Ferner setzt es nicht „nur“ Telefonanrufe ab, sondern steuert über 4 Schaltausgänge auch andere Gerätschaften an – z. B. für Hausautomation oder Industrieanwendung.

Technische Daten:

Abmessungen	(BxHxT) 150x115x30 mm
Anschlüsse	Schraubterminal für PSTN und Spannungsversorgung
Anzahl Sprachmitteilungen	8
Anzeige	Beleuchtete Segmentanzeige
Art der Eingänge	Positiv/negativ ansteuerbare Eingänge (5-24 V DC)
Aufzeichnungsdauer	0,0749999999999999 h
Ausgänge	4 Transistorenausgänge (OP), negativ schaltend, max. Stromabgabe 100 mA/12 V DC je Ausgang
Breite	150 mm
Eingänge	8
Fernzugriff	Ja
Gehäusematerial	ABS
Höhe	115 mm

Länge	30 mm
Max. Betriebstemperatur	55 °C
Min. Betriebstemperatur	-10 °C
Nettogewicht	0,36 kg
Programmierung 1	Menü
Sabotageüberwachung	Ja
Schutzart IP	32
Spannungsüberwachung	Ja
Spannungsversorgung DC	10,5-28 V
Sprache Anleitung	5 Sprachen (UK, DE, FR, NL, DK)
Sprache OSD	5 Sprachen (UK, DE, FR, NL, DK)
Sprache Verpackung	5 Sprachen (UK, DE, FR, NL, DK)
Stromaufnahme	50 mA
Telefonnummern	10
Speicherplätze	
Übertragungsart	Sprache, SMS

GSM/PSTN Wählgerät

Art.-Nr. AZWG10020

Seite 3 von 3

Technische Daten:

Übertragungsweg	GSM, PSTN
-----------------	-----------

Wählverfahren	MFV (Mehrfrequenzverfahren, DTMF, Tonwahlverfahren)
---------------	---